

Das SuSE Kontrollzentrum

Alle Einstellungen können unter KDE und SuSe Linux (hier für Version 9.1 beschrieben) komfortabel im „Kontrollzentrum“ erledigt werden. Dieses ist auch unter der Konsole im textbasierenden Modus verfügbar.

Das Starten des Kontrollzentrums erfolgt über den Startbutton und Auswahl von „Kontrollzentrum“. Bei einer Live-Version von SuSE Linux benötigt man zum Konfigurieren der Module im kein Passwort für Root.

Beim Starten wird auf der rechten Seite die aktuelle KDE-Version, der angemeldete Benutzer, der Rechnername, das Betriebssystem, die Version des Kernels und der Prozessortyp angezeigt. Auf der Linken Seite befindet sich hinter Kartereitern versteckt der Index (beim Starten sichtbar), eine Suche und die Hilfe.

Der Index umfasst folgende Menüpunkte:

Angeschlossene Geräte:

- **Anzeige**
Hier wird die Bildschirmauflösung, Wiederholrate und der Gammawert eingestellt. Weiteres können hier mehrere Monitore verwaltet werden.
- **Drucker**
Hier werden die angeschlossenen Drucker verwaltet.
- **Fernsteuerung**
Hier kann eine Angeschlossene Infrarotfernbedienung konfiguriert werden.
- **Maus**
Hier wird eingestellt ob eine Rechts- oder Linkshändermaus vorliegt, ab Dateien mit Einfach- oder mit Doppelklick geöffnet werden, das Zeigerdesign und die Sensivität. Weiteres kann hier eingestellt werden ob man die Maus mit der Tastatur steuern will.
- **Tastatur**
Hier wird die Verzögerung und Wiederholungsrate eingestellt.

Arbeitsfläche:

- **Fenstereigenschaften**
Hier wird das Verhalten der Fenster eingestellt. (z.B.: Inhalt beim Verschieben anzeigen)
- **Fensterleiste**
Hier wird eingestellt ob die Fenster der Arbeitsflächen auf allen in der Kontrollleiste angezeigt wird oder nicht. Außerdem wird eingestellt wie die Fenster gruppiert und geordnet werden.
- **Kontrollleisten**
Hier wird die Position, das Aussehen und das Verhalten der Kontrollleiste (in Windows: Taskleiste) eingestellt.
- **Verhalten**
Hier wird eingestellt ob die Symbole auf der Arbeitsfläche angezeigt werden. Es kann eine zusätzlich Menüleiste am oberen Rand hinzugefügt werden.
- **Virtuelle Arbeitsfläche**
Hier kann die Anzahl der virtuellen Arbeitsflächen (bis zu 16 Arbeitsflächen) und deren Namen festgelegt werden.

Energiekontrolle:

- Energiekontrolle für Monitor/Display
Einstellen der Bereitschafts- und Ausschaltzeiten des Monitors.
- Notebook-Akku
Konfiguration des ACPI-Moduls, sowie der Akkuanzeigen.

Erscheinungsbild:

- Bildschirmschoner
Einstellen des Bildschirmschoners und dessen Aktivierungszeit, sowie Passwortabfrage nach dem Beenden des Bildschirmschoners.
- Farben
Hier wird die Farbe für die Fenster festgelegt. (Titelleistenfarbe, Farben der Knöpfe, usw.)
- Fensterdekoration
Einstellen der Dekoration des Aussehens.
- Hintergrund
Hier wird das Hintergrundbild eingestellt, sowie dessen Skalierung. Für jede Arbeitsfläche kann ein eigener Hintergrund festgelegt werden.
- Programmstart-Anzeige
Hier wird die Cursoraktion beim Laden eines Programms festgelegt.
- Schriften
Hier werden die Schrifttypen für das System eingestellt.
- Startbildschirm
Hier wird der Startbildschirm eingestellt, der beim Laden von KDE angezeigt wird.
- Stil
Hier wird der Stil für die Statusanzeigen und Knöpfe, Karteireiter und Schieber festgelegt.
- Symbole
Hier kann die Symbolbibliothek für die Standardsymbole geändert werden.

Internet und Netzwerk:

- Arbeitsfläche freigeben
Hier können Einladungen für den Remotedesktopzugriff ausgesprochen und verwaltet werden.
- Bluetooth
 - Bluetooth-Dienste
Hier werden die Bluetooth-Services verwaltet und konfiguriert.
- Web-Browser
 - Browser-Identifizierung
Hier wird eingestellt welche Informationen gesendet werden. (Browserkennung, Name des OS, Prozessor, usw.) Außerdem können diese Einstellungen Domain-bezogen konfiguriert werden.
 - CGI-Skripte
Hier sind die Pfade zu den lokalen CGI-Programmen angegeben.
 - Cookies
Hier wird eingestellt ob man Cookies zulassen will oder nicht. Auch diese Einstellungen können auf einzelne Domains angepasst werden.
 - Java & JavaScript

Hier wird eingestellt ob man Java bzw. JavaScript aktivieren will oder nicht. Auch diese Einstellungen können auf einzelne Domains angepasst werden.

- Plugins
Hier werden die Plugins verwaltet bzw. aktiviert oder deaktiviert.
- Schriften
Einstellen der Schriften die standardmäßig zum Darstellen der Webseiten verwendet werden.
- Stilvorlagen
Hier kann man die Standard-Stilvorlagen oder eigene Stilvorlagen verwenden.
- Verlaufsbereich
Hier wird eingestellt wann der Speicher der zuletzt besuchten Webseiten gelöscht werden soll, bzw. wie viele Einträge maximal enthalten sein dürfen.
- Web-Tastenkürzel
Hier kann man Kurzbefehle definieren die bei der Eingabe im Adressfeld des Browser eine bestimmte Webseite aufrufen.
- Web-Verhalten
Hier wird das Automatische Ausfüllen von Formularen, das Browsing mit Unterfenstern sowie das Verhalten der Verknüpfungen eingestellt.
- Zwischenspeicher
Hier wird die Größe des Caches für Webseiten sowie ob dieser verwendet werden soll oder nicht eingestellt.
- Dateifreigabe
Erfordert den Systemverwaltungsmodus. Hier wird eingestellt ob Benutzer Daten aus ihrem Persönlichen Verzeichnis anderen Benutzern zugänglich machen dürfen oder nicht.
- Einstellungen
Hier werden die Zeitlimits für die Verbindungen eingestellt.
- E-Mail
Hier werden die Benutzerinformationen sowie der SMTP-Server für den Mail-Verkehr angegeben.
- Netzwerk-Browser
Hier wird der Samba-Client verwaltet. Dabei werden die Benutzerinformationen und das Passwort angegeben.
- Proxy-Server
Hier werden der Proxy-Einstellungen sowie die Socks konfiguriert.

KDE-Komponenten:

- Dateimanager
Hier wird das Erscheinungsbild und das Verhalten eingestellt sowie die Einstellungen für „Schnelles Kopieren und Verschieben“ vorgenommen.
- Dateizuordnungen
Hier werden die Dateitypen mit deren Endungen bestimmten Programmen zugeordnet.
- Dienstverwaltung
Hier wird festgelegt welche Dienste automatisch beim Start von KDE mitgestartet werden sollen und welche manuell gestartet werden.
- Einrichtung der VIM-Komponenten

Hier werden die Einstellungen zum graphischen Interface von VIM erledigt, bzw. die damit verbundenen Dateitypen angegeben.

- KDE-Leistung
Hier wird die Leistung für den Konquerer-Browser festgelegt. Wie viele Dateiebenen im Hintergrund geladen werden sollen und der Speicherbedarf.
- KDE-Ressourcen
Hier werden die Ressourcen für KDE verwaltet.
- Komponenten-Auswahl
Hier können die Komponenten (Programme) die als Standardprogramme verwendet werden sollen eingestellt werden. (z.B.: Editor, Mail-Programm, Terminal-Emulator).
- Rechtschreibprüfung
Hier wird das Wörterbuch, die Kodierung und das zuständige Programm für die Rechtschreibprüfung festgelegt.
- Sitzungsverwaltung
Hier wird festgelegt was geschehen soll wenn sich der Benutzer an KDE anmeldet bzw. abmeldet.

Regionaleinstellungen & Zugangshilfen

- KHotKeys
Hier können Tastenkürzel oder Mausgesten definiert werden.
- Land/Region & Sprache
Hier wird das Land, die Währung, das Zeit- und Datumsformat, die Zahlennotation, Papierformat und das Maßsystem festgelegt. Außerdem kann die Sprache ausgewählt und Sprachpakete hinzugefügt werden.
- Tastaturlayout
Hier wird das Tastaturlayout, sowie das Verhalten der Strg-, Alt-, Shift- und Windowstasten festgelegt.
- Tastenkürzel
Hier werden Tastenkombinationen, Befehlskürzel und Sondertasten definiert.
- Zugangshilfen
Hier werden Erleichterungen im Umgang der Tastatur, sowie hör- und sichtbare Signale für behinderte oder in ihren Sinneswahrnehmungen beeinträchtigte Personen konfiguriert.

Sicherheit & Privatsphäre

- Digitale Briefftasche
Hier werden Codes und Passwörter eingegeben die nicht über das Internet oder Dokumente weitergegeben werden sollen.
- Passwörter
Hier wird festgelegt wie ein Passwort bei der Eingabe in ein Passwortfeld dargestellt werden soll.
- Privatsphäre
Hier kann man alle Temporären Dateien und Verläufe, wie z.B. Cookies, zuletzt geöffnete Dokumente, usw. komfortabel gelöscht werden.
- Verschlüsselung
Hier werden Zertifikate, Authentifizierungen und SSL-Unterzeichner verwaltet, sowie SSL und OpenSSL konfiguriert.

Sound & Multimedia

- Audio-CDs
Hier werden die Qualitätseinstellungen für OGG-Vorbis und MP3 getroffen.
- CDDDB-Abfrage
Einstellungen für die Internet-gestützte Suche von Interpreten und Titel.
- Mixer
Hier werden die Lautstärkeneinstellungen für die Soundkarte getroffen.
- Signalton
Hier wird festgelegt ob Signaltöne oder Systemnachrichten bevorzugt werden.
- Sound-System
Hier wird die Audiohardware, sowie Sound im Netzwerk konfiguriert.
- Systemnachrichten
Hier können die Systemnachrichten für Fehler oder Bestätigungen eigenen Bedürfnissen angepasst werden.

Systemverwaltung

- Anmeldungsmanager
Hier wird das Aussehen und das Verhalten des Anmeldebildschirms konfiguriert. Außerdem können die Benutzer ausgewählt werden die in der Anmeldeliste erscheinen sollen und die auch die automatische Anmeldung wird hier konfiguriert.
- Benutzerkonto
Hier kann der jeweilige Benutzer seinen Namen, sein Passwort und sein Bild ändern, vorausgesetzt der Administrator erlaubt dies.
- Linux-Kernel
Bis zum Kernel 2.5 konnte man hier die Einstellungen des Kernels konfigurieren.
- Pfade
Hier werden die Standardpfade für die Arbeitsfläche, den Mülleimer, dem Autostart und der Dokumente konfiguriert.
- Schriften-Installation
Hier werden die installierten Schriften verwaltet und es können neue hinzugefügt werden.
- Sony Vaio Notebook Hardware
Besitzt man ein Sony Notebook der Vaio Serie kann man hier die Akkukapazität abfragen und das Jog-Wheel konfigurieren.

YAST2 Module

- Hardware
 - CD-ROM-Laufwerke
Hier können CD/DVD-Laufwerke hinzugefügt und entfernt werden.
 - Drucker
Hier können Drucker hinzugefügt und konfiguriert werden. Außerdem können Warteschlangen installiert werden.
 - Festplatten-Controller
Hier können Festplatten-Controller wie IDE- oder SCSI-Kontroller verwaltet werden.
 - Grafikkarte und Monitor
Hier kann man zuerst einmal wählen ob man Linux im Textmodus oder mit einer grafischen Oberfläche betreiben möchte. Unter der grafischen Oberfläche lässt sich dann folgendes konfigurieren:

- Anzeige
 - Monitor

Hier wird das Bildschirmmodell gewählt.
 - Grafikkarte

Hier wird das Grafikkartenmodell gewählt.
 - Farben/Auflösung(en)

Hier wird die Farbtiefe eingestellt und die unterstützten Auflösungen angegeben. (Die höchst angegebene wird standardmäßig verwendet. Will man diese ändern, wird dies im Modul „Angeschlossene Geräte->Anzeige“ erledigt.)
 - Virtuelle Auflösung(en)

Hier wird angegeben ob bei einer höheren Auflösung als vom Monitor unterstützt wird, das Bild über den Bildschirmrand gehen darf.
 - 3D-Beschleunigung

Hier kann man die 3D-Beschleunigung aktivieren bzw. deaktivieren.
 - Bildlage und -größe

Hier lässt sich die Lage und die Größe des ausgegebenen Bildes auf dem Bildschirm konfigurieren.
- Multihead
 - Multihead-Modus

Hier lässt sich die Ausgabe auf mehrere Bildschirme konfigurieren. (Voraussetzung: mehrere Grafikkarten oder eine von Linux unterstützte Grafikkarte mit zwei Ausgängen.)
 - Bildschirm-Layout

Hier kann man dem Computer die physikalische Anordnung der Bildschirme mitteilen.
- Eingabegeräte
 - Maus

Hier lässt sich der Anschluss und das Modell der Maus wählen.
 - Tastatur

Hier wird der Typ, das Layout und die Variante, sowie der Wiederholungsrate einstellen.
 - Grafiktablet

Hier können Grafiktablets konfiguriert werden.
 - Touchscreen

Hier wird ein vorhandener Touchscreen konfiguriert.
- AccessX

Hier kann man den Status von AccessX abfragen.
- Hardware-Informationen

Hier wird die Hardwarestruktur des Computers untersucht und aufgelistet. Dabei kann einfach alles ausgelesen, z.B.: Hersteller, Kennung, Klasse, Lieferanten-ID, Ressourcen, Treiber, Version, Slot-ID, usw. Die Ergebnisse kann man dann in eine Datei speichern lassen.

- IDE DMA-Modus
Hier kann man den aktuellen DMA-Modus der einzelnen IDE-Geräte abfragen und wenn nötig ändern. Außerdem kann man hier die Vergabe Geräteerkennung von Linux (hda, hdb, usw.) auslesen.
- Joystick
Hier kann man sein Joystickmodell auswählen und Testen.
- Mausmodell wählen
Hier kann man sein Mausmodell wählen und Testen.
- Scanner
Hier kann man den Typ seines Scanners wählen. Momentan verfügbar: USB-Scanner, SCSI-Scanner, HP Officejet All-in-One und Scanstation im Netzwerk.
- Sound
Hier kann man Soundkarten hinzufügen und entfernen sowie konfigurieren. Weiters kann man auch noch die Lautstärkeneinstellungen ändern.
- TV-Karte
Hier kann man TV-Karten hinzufügen und konfigurieren.
- Netzwerkdienste
 - DHCP-Server
Hier kann man für seine Netzwerkschnittstellen DHCP-Server einrichten und auch sofort die Firewall daran anpassen.
 - DNS- und Hostname
Hier wird der Rechnername, der Domainname und vorhandene Nameserver im Netzwerk eingetragen.
 - DNS-Server
Hier wird der DNS-Server gestartet und gestoppt, sowie konfiguriert.
 - HTTP-Server
Hier kann man den HTTP-Server aktivieren und deaktivieren sowie die Standardeinstellungen wie Port, Module, Standardverzeichnis und Hosts konfigurieren. Außerdem können die Protokolldateien ausgelesen werden.
 - Hostnamen
Hier kann man für IP-Adressen in IPv4 und IPv6 Namen und Aliasnamen vergeben.
 - Kerberos-Client
Hier wird der Kerberos-Client konfiguriert.
 - LDAP-Client
Hier kann man den LDAP-Client einrichten.
 - Mail Transfer Agent
Zuerst wählt man eine Verbindungsart (Permanent, Einwahl oder keine Verbindung) und kann wenn nötig die Virusprüfung aktivieren. Danach wird der Ausgehende und Eingehende Mailserver konfiguriert (inklusive IP-Masquerading, Authentifikationen und Alias-Adressen)
 - NFS-Client
Hier kann man entfernte Dateisysteme auf Servern Mountpunkte auf dem eigenen System zuordnen.
 - NFS-Server
Hier kann man Verzeichnisse freigeben und Wildcards definieren.
 - NIS-Client
Hier wird der NIS-Client konfiguriert.

- NIS-Server
Hier kann man einen NIS-Master oder NIS-Slave Server einrichten.
- NTP-Client
Hier kann man die Startart des Clients definieren (niemals, beim Systemstart) und die Serveradresse angeben.
- Netzwerkdienste (inetd)
Hier werden, falls man dieses Modul aktiviert, die verschiedenen Netzwerkdienste verwaltet.
- Proxy-Server
Hier kann man die Adresse und die Benutzerkennung für einen im Netzwerk vorhandenen Proxy-Server angeben.
- Routing
Hier wird das Standardgateway angegeben, wenn man möchte kann man hier noch detailliertere Routing-Informationen angeben.
- SLP-Browser
Hier werden verfügbare SLP-Browser aufgelistet.
- Samba-Client
Hier kann man Einstellungen treffen um Windowsfreigaben nutzen zu können.
- Samba-Server
Hier kann man Windowsfreigaben erzeugen.
- TFTP-Server
Hier wird der TFTP-Server aktiviert und deaktiviert, weiters kann man sich die Protokolldatei anzeigen lassen.
- Netzwerkgeräte
 - Administration von einem entfernten Rechner
Hier kann man einstellen ob man einen Remotezugriff auf sein eigenes System erlaubt oder nicht.
 - Anrufbeantworter
Hier kann man für verschiedene Benutzer und Telefonnummern einen Anrufbeantworter einrichten.
 - DSL
Hier werden DSL-Modems erkannt und konfiguriert.
 - Fax
Hier kann man für verschiedene Benutzer und Faxnummern Aktionen und Kopfzeilen definieren.
 - ISDN
Hier können ISDN-Karten hinzugefügt und konfiguriert werden.
 - Modem
Hier können Modems erkannt und konfiguriert werden.
 - Netzwerkkarte
Hier werden Netzwerkkarten erkannt und konfiguriert, bzw. die IP-Adresse, usw. festgelegt.
- Sicherheit und Benutzer
 - Benutzer bearbeiten und anlegen
Hier können Gruppen und Benutzer verwaltet werden. Ein Benutzer ist normalerweise in folgenden Gruppen: audio, dialout, uucp, video und users.
 - Einstellungen zur Sicherheit

- Hier wird der Sicherheitslevel festgelegt. (Level 1: Home-Workstation, Level 2: Workstation im Netzwerk, Level 3: Netzwerkserver oder Benutzerdefinierte Einstellungen)
- Firewall
Hier kann die Firewall für externe und interne Schnittstellen konfiguriert werden. Dann werden dann verwendete Serverdienste angegeben sowie weitere Einstellungen der Firewall vorgenommen.
 - Gruppen bearbeiten und anlegen
Hier kommt man in die selbe Einstellungsseite wie zuvor im Punkt „Benutzer bearbeiten und anlegen“ beschrieben.
 - Software
 - Installation in Verzeichnis
Hier kann wie zur Installation die Auswahl der Softwarepakete verändert werden.
 - Installationsquelle wechseln
Hier kann man Installationsquellen verwalten.
 - Online-Update
Hier kann man einen Updateserver auswählen und Vollautomatische Updates konfigurieren.
 - Patch CD-Update
Hier kommt die selbe Konfigurationsseite wie im oberen Punkt „Online-Update“.
 - Software installieren oder löschen
Hier kann man einzelne Softwarepakete installieren und deinstallieren.
 - System-Update
Hier kann man Optionen für das Update einstellen sowie eine Sicherungskopie der Konfigurationen anlegen, die Sprache und die Tastaturbelegung auswählen.
 - Sonstiges
 - Automatische Installation
Hier können Installationsskripte für die unbeaufsichtigte Installation von Linux erstellt werden.
 - Power Management
Hier werden die Leistungseinstellungen für den Wechselstrom- und Akkubetrieb vorgenommen. Außerdem können Batterie-Warnungen und ACPI-Einstellungen konfiguriert werden.
 - Startprotokoll anzeigen
Hier kann man sich die Protokolldateien, in denen der Start von Linux mitgeloggt wird, anzeigen lassen.
 - Support-Anfrage stellen
Hier kann man über ein Formular eine Support-Anfrage an den SuSE-Support schicken.
 - Systemprotokoll anzeigen
Hier erscheinen die selben Protokolle wie im Punkt „Startprotokoll anzeigen“. Es lassen sich also in beiden Punkten alle Protokolle anzeigen.
 - Treiber-CD des Händlers laden
Hier kann man eine Treiber-CD des Computer oder Hardware-Händlers laden.
 - System
 - Datum und Zeit

- Hier wird die Region und die Zeitzone eingestellt. Außerdem lässt sich die Uhrzeit und das Datum einstellen.
- Editor für /etc/sysconfig-Dateien
Hier kann man die Konfigurationsdateien von Linux direkt bearbeiten. Allerdings geht dies über Yast viel komfortabler. Wer aber sein Linux optimieren will oder Einstellungen in Yast vermisst kommt um diese Art der Konfiguration nicht herum.
 - Konfiguration des Bootloaders
Hier wird der Bootloader konfiguriert. Dabei lässt sich der Typ (Grub, Lilo oder kein Bootloader) und der Ort des Bootloaders angeben. Weiters kann man die Festplattenreihenfolge, die Abschnitte und das Aussehen verändern.
 - LVM
Hier kann man Physikalische und Logische Volumes konfigurieren und einrichten.
 - Partitionieren
Hier kann man die Partitionierung der Festplatte auslesen und verändern, außerdem kann man hier Mountpunkte für verschiedene Partitionen setzen. Weiters kann man hier ein Software-Raid und verschlüsselte Dateien anlegen.
 - Powertweak-Konfiguration
Hier kann man die Stromsparfunktionen von Prozessortypen (wie Intel's Powerstep und AMD's Cool&Quiet) konfigurieren.
 - Profil-Manager
Hier kann man verschiedene Systemkonfigurationsprofile anlegen und verwalten.
 - Runlevel-Editor
Hier kann man den Standard-Level nach dem Systemstart einstellen und die Runlevels für einzelne Dienste festlegen bzw. deren Status abfragen.
 - Sicherungskopie der Systembereiche
Hier kann man die mit dem „Profil-Manager“ erzeugten Profile sichern.
 - Sprache wählen
Hier kann man die Sprache für Linux wählen. (entspricht der Windows Embedded Version mit Sprachpaketen)
 - System wiederherstellen
Hier kann man das System aus lokalen, im Netzwerk vorhandenen oder auf Wechselmedien liegenden Backupdateien wiederherstellen.
 - Tastaturbelegung auswählen
Hier kann man das Tastaturlayout wählen und diese auch testen.